

Günzach

Baudenkmäler

- D-7-77-138-1** **Aitranger Straße 2; Aitranger Straße 2 a; Nähe Aitranger Straße; Aitranger Straße 2 c.** Ehem. Jagdschloss und Bräuhaus, seit 1803 Schlossbrauerei, zweigeschossige Dreiflügelanlage mit Walmdächern und hofseitigem Mittelrisalit, 1730, klassizisierende Putzgliederung um 1900, Inneres mehrfach verändert; nordwestlich Maschinenhaus, dreigeschossiger Massivbau mit Flachsatteldach, 1902; südöstlich zweiflügeliges Ökonomiegebäude mit abgewalmten Satteldächern, urspr. als Bauhof errichtet, im Kern 1760, erweitert 1781; Kath. Kapelle Hl. Familie, massiver Satteldachbau mit Dachreiter, 1902; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-77-138-4** **Albrechts 2 a.** Zugehöriger Steildachstadel, verbretterter Holzbau, 2. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-77-138-5** **Albrechts 3.** Kath. Kapelle St. Eustachius, kleiner Saalbau mit Dreiseitschluss und Dachreiter mit Spitzhelm, erbaut 1855; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-77-138-8** **Allgäustraße 1.** Ehem. Gasthaus, breitgelagerter zweigeschossiger traufständiger Satteldachbau mit schmiedeeisernem Ausleger, bez. 1828.
nachqualifiziert
- D-7-77-138-9** **Allgäustraße 2; Allgäustraße 2 a.** Bauernhaus, stattlicher zweigeschossiger Massivbau mit rückseitig abgewalmtem Steilsatteldach und Wiederkehr nach Südwesten, bez. 1838.
nachqualifiziert
- D-7-77-138-10** **Allgäustraße 8.** Ehem. Bauernhaus, beschnitzte Flugpfette und verputzter Fachwerkgiebel, im Kern Mitte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-77-138-12** **An der Kapelle 1.** Kath. Fialkirche St. Wolfgang, spätgotischer Saalbau mit eingezogenem Chor mit Dreiseitschluss, Mitte 15. Jh., oktogonaler Dachreiter mit Zwiebelhaube, spätes 17. Jh. mit gleichzeitiger Umgestaltung im Inneren, bez. 1781; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-77-138-11** **An der Kapelle 4.** Ehem. Zuhaus, erdgeschossiger Massivbau mit Steilsatteldach und biedermeierlicher Haustüre, um 1840/50.
nachqualifiziert
- D-7-77-138-7** **Autenried 5 a.** Kath. Kapelle St. Michael, kleiner Saalbau mit Dreiseitschluss und Dachreiter mit Spitzhelm, erbaut 1856; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-7-77-138-17** **Bahnlinie Buchloe - Lindau.** Wegkapelle, kleiner Rechteckbau, im Kern wohl 1. Viertel 19. Jh. 1918 weitgehend erneuert; südlich des Ortes bei der Bahnunterführung an der Straße nach Sellthüren.
nachqualifiziert
- D-7-77-138-16** **Flur Immenthal.** Wegkapelle, sog. "Schächerkapelle", segmentbogig geöffneter Rechteckbau mit Satteldach und Dreiseitschluss, 18. Jh.; mit Ausstattung; an der B 12, Richtung Obergünzburg.
nachqualifiziert
- D-7-77-138-14** **Grüntenstraße 8.** Bauernhaus, Mittertennbau, zweigeschossiger verputzter Ständerbau mit Flachsatteldach, im Kern 1. Hälfte 18. Jh., Anfang 19. Jh. aufgestockt und erweitert, Tennenbundwerk und freskale Wandmalereien, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-77-138-15** **Grüntenstraße 10.** Bauernhaus, zweigeschossiger Bau mit Flachsatteldach, mit Tennenbundwerk und Bauinschrift "1814" am Sturzbalken, erneuert.
nachqualifiziert
- D-7-77-138-2** **Hauptstraße 20.** Bauernhaus, langer Mitterstallbau mit zweigeschossigem Wohnteil und Hakenschopf, geschnitzte Flugpfette, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-77-138-18** **Haus Nr. 1.** Ehem. Tenntor mit Sturzbalken, darauf Zimmermeisterinschrift und Jahreszahl 1802.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-7-77-138-6** **Haus Nr. 5.** Hausfigur, hl. Florian, 2. Hälfte 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-77-138-19** **Mittelberg 3.** Kath. Kapelle St. Joseph, Massivbau mit Satteldach und eingezogenem Chor mit Dreiseitschluss und offenem Dachreiter, 2. Hälfte 17. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-77-138-20** **Rudwarz 4.** Bauernhaus, Mittertennbau mit Hakenschopf, Kerbschnitzerei an der Flugpfette und Giebelvorbau, im Kern Ende 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-77-138-25** **Schobermühle 1.** Mühle, zweigeschossiger Satteldachbau, 1687 errichtet, im 19. Jh. und 1918 verändert.
nachqualifiziert
- D-7-77-138-22** **Sellthüren 12.** Langgestreckter Saalbau mit eingezogenem Chor mit Dreiseitschluss und Dachreiter mit Zwiebelhaube, erbaut vor 1679; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-7-77-138-24 **Upratsberg 1 a.** Kath. Kapelle St. Peter und Paul, kleiner Rechteckbau mit knapp eingezogener Halbrundapsis, bez. 1790; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 21

Günzach

Bodendenkmäler

- D-7-8128-0026** Befestigung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-8128-0031** Mittelalterlicher Burgstall.
nachqualifiziert
- D-7-8128-0032** Mittelalterlicher Burgstall.
nachqualifiziert
- D-7-8128-0033** Villa rustica der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-8128-0034** Römische Villa rustica.
nachqualifiziert
- D-7-8128-0037** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher oder mittelalterlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-8128-0071** Siedlung der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-8128-0075** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich des Schlosses von Günzach.
nachqualifiziert
- D-7-8128-0079** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Wolfgang in Immenthal.
nachqualifiziert
- D-7-8128-0114** Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-8128-0115** Straße der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-8128-0116** Straße der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 12